

PRESSEMITTEILUNG

Universität Bonn optimiert Gebäude des Campus Poppelsdorf mit synavision-Software



Foto: Volker Lannert/Uni Bonn

Bielefeld, den 26.09.2019. Erfolgreich hat die Universität Bonn für die Inbetriebnahme und Einregulierung der Anlagentechnik ihrer neuen Gebäude auf dem Campus Poppelsdorf die Software der synavision GmbH eingesetzt.

Wie die meisten Gebäude heutzutage sind auch die Gebäude der Universität Bonn oft mit einer Vielzahl technischer Anlagen und Funktionen ausgestattet. Die einzelnen Komponenten müssen genau aufeinander abgestimmt sein, damit sie ihren technisch möglichen Wirkungsgrad in der Praxis erreichen. synavision hat eine Software entwickelt, die dies anhand eines Technischen Monitorings detailliert überprüft und die tatsächliche Betriebseffizienz transparent macht. Im Mittelpunkt der Analyse des Campus Poppelsdorf standen insbesondere die anspruchsvolle Geothermieanlage mit Erdsondenfeld und Wärmepumpe. Für die Bearbeitung nutzten synavision und das Gebäudemanagement der Universität Bonn die bestehenden Infrastrukturen, sodass Daten sowohl der Gebäudeautomation als auch des Energiemanagementsystems ohne weitere Kosten zur Verfügung standen.

„Eine Installation zusätzlicher Messtechnik war nicht erforderlich“, bestätigt Wolfgang Pütz, Leiter des Sachgebiets Energiemanagement bei der Bonner Universität. „So konnten wir den Aufwand für uns geringhalten. Von synavision haben wir Berichte erhalten, die uns bei der Einregulierung der Anlagen und insbesondere bei der Mängelverfolgung sehr gut unterstützt haben. In dem Betrieb und in der Instandhaltung können somit deutliche Einsparungen generiert werden.“

Durch Nutzung der Potentiale von Künstlicher Intelligenz schafft die synavision-Software automatisiert einen kompletten Überblick über die Betriebseffizienz der gesamten technischen Anlagenfunktionen. „Unser digitales Qualitätsmanagement sichert von Anfang an die Erreichung der Ziele des Bauherrn in Bezug auf Betriebskosten und Klimaqualität“, erklärt Dr. Stefan Plessner, Geschäftsführer der synavision GmbH. Neben Zeitgewinn und Mängelvermeidung amortisieren sich die Leistungen alleine durch Energieeinsparungen in der Regel bereits nach wenigen Monaten.

synavision bietet als erstes Unternehmen weltweit Software an, mit der ein technisches Monitoring für die Gebäudetechnik umgesetzt werden kann.

Presse-Ansprechpartner:

synavision GmbH
Michael Schwartz
Krieler Str. 21
50935 Köln
Tel.: 0221-95794980
E-Mail: schwartz@synavision.de